



Ludwig Boltzmann Institut  
Neulateinische Studien

---

*Wir erlauben uns, herzlich zum **Vortrag***

**Das Schuldrama der Jesuiten  
in den böhmischen Ländern**

von

**Mgr. Magdaléna Jacková, PhD**

(Institut für tschechische Literatur, Prag)

***am Donnerstag, 7. März 2013 um 18.00 Uhr***

*im Zentrum für Alte Kulturen („Atrium“, Langer Weg 11, SR 2)  
einzuladen.*

Theater spielte im Leben der Jesuiten eine wichtige Rolle, und zwar in mehreren verschiedenen Formen. In ihrem Vortrag wird Magdaléna Jacková auf die bescheidenste, quantitativ jedoch am häufigsten vertretene Form des Jesuitendramas eingehen, nämlich das Schultheater, d. h. von Schülern oder Studenten gegebenen Theatervorstellungen, welche ihren festen Platz im Verlauf des Schuljahrs hatten oder welche vorrangig die Fortschritte zeigen sollten, die die Schüler bzw. Studenten vor allem bei öffentlichen Auftritten und in der lateinischen Sprache gemacht haben.

Dieser Typus von Theaterstücken wurde nicht gedruckt und ist daher bis auf Ausnahmen nicht überliefert. Aus diesem Grund wird er auch praktisch kaum in der Fachliteratur festgehalten. Umso wertvoller ist das Material, das uns dank einiger Sammlungen kompletter Texte aus den böhmischen Ländern zur Verfügung steht. Hier sind nämlich an die 250 komplette Texte überliefert.

Ziel des Vortrags ist es also, die überlieferten Schultheaterstücke aus der böhmischen Ordensprovinz der Societas Jesu vorzustellen und sie kurz unter dem Aspekt ihres Aufbaus und Themas zu beschreiben.